



Neurodivergenz im Fokus: Hochbegabung bei Erwachsenen

Dipl.-Psych. Sabine Stark

Privatpraxis für Verhaltenstherapie, München

Inhalt:

Hochbegabung ist mehr als nur ein weit überdurchschnittlicher IQ - das damit verbundene Erleben, Denken und Verhalten ist ein wesentlicher Teil des eigenen Selbstkonzepts und ist demnach eng mit der eigenen Lebensgeschichte und Identitätsentwicklung verbunden. Im Workshop wird zu Beginn ein Überblick über das Konzept der Hochbegabung gegeben und das damit verbundene spezifische Erleben bei Erwachsenen herausgearbeitet. Anhand eines übergreifenden Modells werden hochbegabungsbezogene Lernerfahrungen eingeordnet, wesentliche Bausteine für die Anamneseerhebung abgeleitet und Hinweise für den diagnostischen Prozess gegeben, um insb. hochbegabungsspezifische Merkmale nicht zu pathologisieren und damit Fehldiagnosen zu vermeiden. Anschließend sollen im Sinne eines praktischen Leitfadens Hilfestellungen erarbeitet werden, um das hochbegabungsspezifische Erleben angemessen in die Therapieplanung zu integrieren.

Literaturvorschläge:

- Brackmann, A.. 2020. Jenseits der Norm - hochbegabt und hoch sensibel? Stuttgart: Klett-Cotta
- Stark, S.. 2024. Hochbegabte Erwachsene in der Verhaltenstherapie. Stuttgart: Kohlhammer.
- Webb, J. T. et al.. 2020. Doppeldiagnosen und Fehldiagnosen bei Hochbegabung. Bern: Hogrefe

Zur Person:

Sabine Stark, Dipl.-Psych., ist als approbierte Psychologische Psychotherapeutin (VT) in eigener Privatpraxis in München mit dem Tätigkeitsschwerpunkt Hochbegabung im Erwachsenenalter niedergelassen. Hierzu hat sie zwei (Fach-)Bücher publiziert. Sie bietet zudem Schematherapie und CBASP an. Darüber hinaus ist sie als Dozentin, Supervisorin und Lehrtherapeutin für mehrere psychotherapeutische und neuropsychologische Aus-, Fort- und Weiterbildungsinstitute tätig.

Kursnummer: FB261208B
(Bitte bei der Anmeldung angeben)

Termin:
Dienstag 08.12.2026 16:00 - 19:15 Uhr

Zeitungfang: 4 Stunden à 45 Minuten

Diese Veranstaltung findet online statt.

Didaktik: interaktiver Workshop

Zielgruppen: Psycholog:innen,
Neuropsycholog:innen, PP und KJP

Teilnehmendenzahl: max. 25 Personen

PTK-Punkte: beantragt (analog anerkannt bei der Ärztekammer)

GNP-Akkreditierung: beantragt
Curr. 2017: 4 Stunden zu Spezielle
Neuropsychologie: Störungsspezifische
Kenntnisse

FSP Anrechnung: beantragt

Kursgebühr: 130,00 €

Zugelassene Weiterbildungsstätte der PTK
Bayern für Klinische Neuropsychologie

